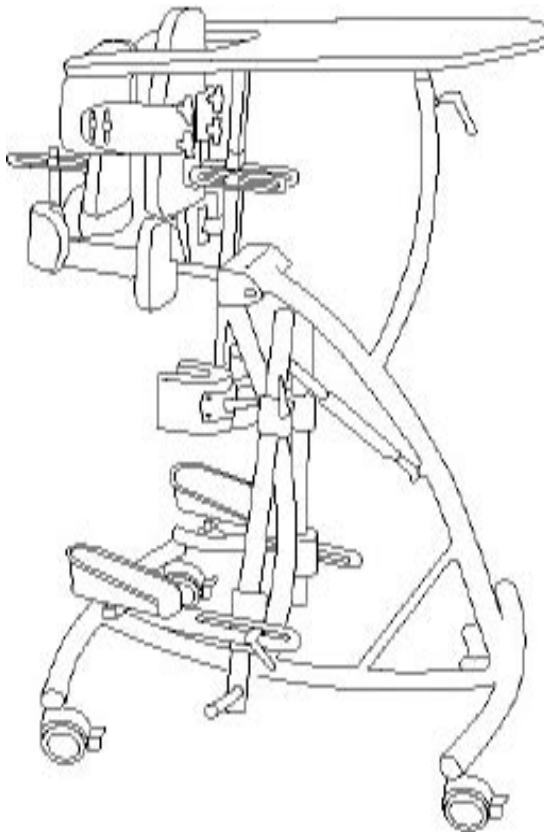


Bedienungsanleitung

schrägverstellbares Stehgerät Gerdi



Vorwort

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

an dieser Stelle möchten wir Ihnen dafür danken, daß Sie sich für ein hochwertiges Produkt von Rehatec entschieden haben.

Um das Gerät auch voll ausnutzen zu können, möchten wir Sie bitten, vor der ersten Inbetriebnahme Ihres neuen Stehgerätes die Sicherheitshinweise und die Anweisungen aufmerksam durchzulesen und zu beachten.

Technische Änderungen und Verbesserungen des Stehgerätes behalten wir uns vor.

Ihr **REHATEC** Team

Prüfnummer TU-Berlin
P-04-033-MP-PA 027

Das Stehgerät Gerd ist Sicherheitstechnisch geprüft und unterliegt einer ständigen Qualitätskontrolle

REHATEC®

Dieter Frank GmbH
In den Kreuzwiesen 35
69250 Schönau
Tel. 06228-9136-0
Fax. 06228-9136-99

Anwendung und medizinische Indikation

Das Stehgerät Gerdi gibt es in 3 Größen. Es wird unterschieden in Kinder, Kinder/ Jugendliche und Erwachsene

Das Stehgerät lässt sich einsetzen als Stehständer und Bauchschrägliegebrett.

Das Gerät ist nur für den oben genannten Verwendungsbereich einzusetzen. Für alle anderen Anwendungen und in Verbindung mit damit entstehenden Schäden jeglicher Art übernimmt Rehatec Dieter Frank GmbH keinerlei Haftung.

Das Gerät kann bei nachfolgenden Indikationen Verwendung finden:

Querschnittslähmung, Spina-Bifida, Muskeldystrophie, Infantile Cerebralparese, Multipler Skoliose, Paraplegie..

Es ist jedoch immer mit dem behandelnden Arzt die Verwendung des Gerätes zu besprechen.

Wichtig: je nach Krankheitsbild und Therapie ist zu klären, wie lange der Patient im Stehgerät verweilen darf.

Folgende Symptome sind bekannt und können in einigen Fällen auftreten:

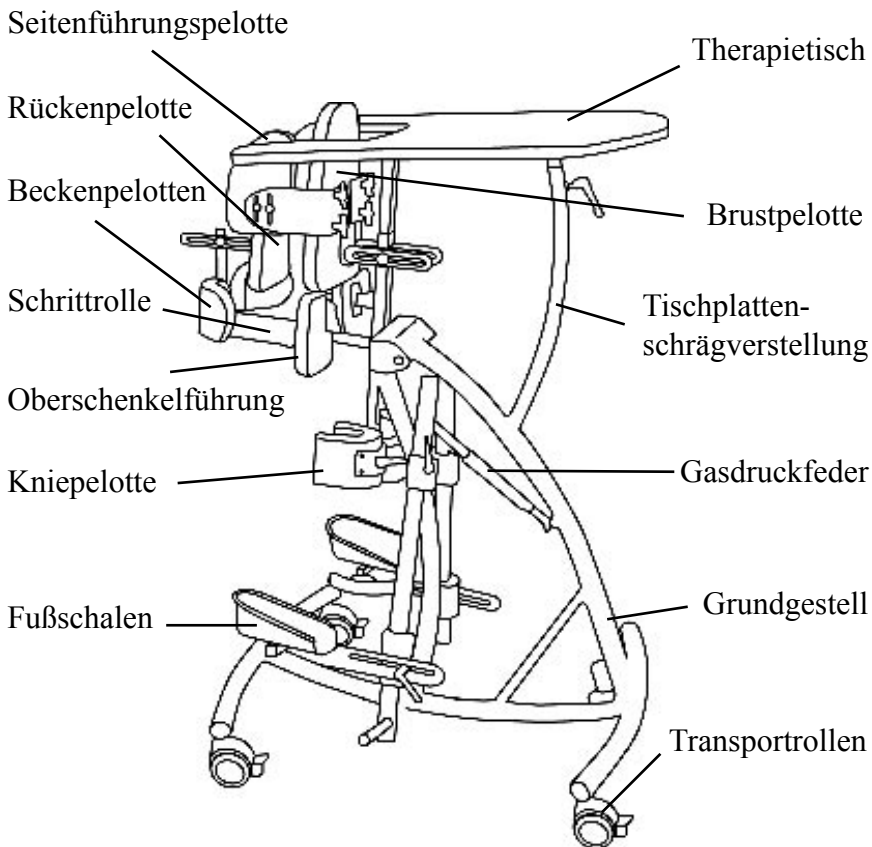
- > Kreislaufprobleme
- > Schmerzen im Bein und/oder Rückenbereich
- > spastische Anfälle.

Sicherheitshinweise

- > Vor Inbetriebnahme ist sicherzustellen, daß die Bedienpersonen (Helfer) in der sicheren Handhabung des Gerätes unterwiesen sind.
- > Vor jedem Gebrauch sind sämtliche Schraubverbindungen auf ihre Festigkeit zu kontrollieren, insbesondere an Tisch und Säule.
- > Je nach Krankheitsbild und Gewicht kann es sein, daß bis zu 3 Helfer gebraucht werden, um den Patienten aufzurichten.
- > Je nach Krankheitsbild und Therapie ist zu klären, wie lange der Patient im Stehgerät verweilen darf.
- > Es ist von Patient zu Patient unterschiedlich, ob er in eine komplette Streckhaltung gebracht werden kann. Bei vielen Patienten ist anfänglich nur ein Stehen in einer Beugung möglich.
- > Die Knie dürfen keinesfalls nach hinten durchgedrückt werden. Im Zweifelsfalle den Patienten in einer leichten Beugung stehen lassen.

Übersichtsdarstellung Stehgerät Gerdi

Die untenstehende Abbildung zeigt Ihnen die wichtigsten Bauteile an dem Stehgerät Gerdi. Diese Begriffe werden auch in der Bedienungsanleitung verwendet und sollen Ihnen das Verstehen des Gerätes erleichtern.



Technische Daten:

Abmessung: BxLxH 735/875-1700/1330-1430mm

Gewicht 38kg

max Tischhöhe (a Maß) ausziehbar 50-65

maximales Benutzergewicht : 130/140/150 40/60/80kg

Ausstattung und Zubehör

Zum besseren Verständnis bei der Benutzung des Gerätes, nachstehend eine Auflistung der der Teile, welche serienmäßig am Gerät vorhanden, oder als Zubehör erhältlich.

- 10003 Transportrollen:
Für den Transport des Stehgerätes. Die Rollen sind mit Feststellern ausgestattet
- 10005 Spitzfußkorrektur:
Zur Stabilisierung und Fixierung des Fußes bei Spitzfuß
- 10006 Fußriemen:
Zur zusätzlichen Fußfixierung in den Fußschalen
- xxxxx Brustpelotte: (serienmäßig)
Zur Stabilisierung des Oberkörpers nach vorne
- xxxxx Seitenführungspelotten: (serienmäßig)
Zur Stabilisierung des Oberkörpers zur Seite
- xxxxx Rückenpelotte: (serienmäßig)
Zur Stabilisierung des Oberkörpers nach hinten
- 10011 Tischumrandung:
Zur äußeren Tischbegrenzung nach vorne und zu den Seiten
- xxxxx einzeln verstellbare Kniepelotten: (serienmäßig)
finden Verwendung bei unterschiedlicher Beinlänge oder Kontrakturen der Knie und des Beckens.
- xxxxx Abduktionsrolle fest (serienmäßig) dient zur Führung des Körpers im Bereich des Beckens
- 10055 Abduktionsrolle abschwenkbar. dient zur Führung des Körpers im Bereich des Beckens. Leichter Einstieg möglich durch abschwenken der Rolle, Schrägstellung der Rolle bei Beugekontraktur möglich.
- 10022 Kniepelotten in 3 Ebenen verstellbar
optimale Anpassung an die Knie möglich
- 10026 Tisch mit verstellbarer Armauflage
Unterstützt die Arme zusätzlich und gibt zusätzlichen Halt
- 10030 Umbausatz für Beugekontraktur
Brustpelotte und Oberschenkelführung können an die Körpermaße des Patienten mit einer Beugekontraktur direktangepasst werden
- 10025 Beckenpelotten
Verwendung zutr genauen Positionierung des Beckens

Einstellen des Gerätes

Bevor der Patient in das Stehgerät gestellt wird, muß an dem Gerät eine Voreinstellung vorgenommen werden. Hierzu werden folgende Körpermaße benötigt (siehe auch Abbildung nächste Seite)

Maß a (Tischhöhe)

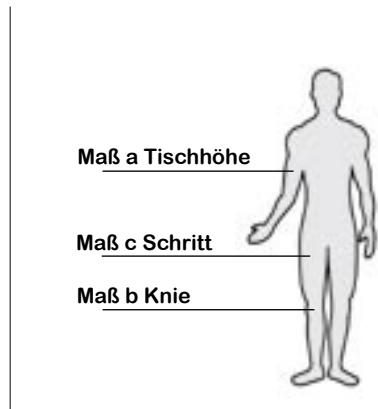
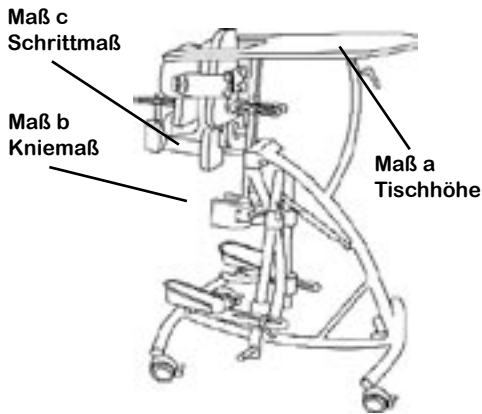
Der Tisch wird in Brusthöhe (Solar Plexus) eingestellt. Dieses Maß entspricht dem Maß der Tischoberkante.

Maß b (Knie)

Maß zwischen der Kniescheibe (Mitte) und dem Fußboden. Je nach Krankheitsbild kann die Kniepelotte unter der Kniescheibe oder auf der Kniescheibe positioniert werden.

Maß c (Schritt)

Maß zwischen Schritt und dem Fußboden. Dieses Maß ist die Oberkante der Schritttrolle.



Typ	Bezeichnung	max. Körpergewicht	Körpergröße
Stehgerät 130	für Kleinkinder	40kg	bis ca. 110 cm
Stehgerät 140	für Kinder und Jugendliche	60kg	bis max. 150 cm
Stehgerät 150	für Erwachsene	80kg	bis max. 185 cm

Inbetriebnahme

Vor Inbetriebnahme ist sicherzustellen, daß die Bedienpersonen (Helfer) in der sicheren Handhabung des Gerätes unterwiesen sind.

Handhabung

Wichtig !

Vor Gebrauch ist zu prüfen, mit wieviel Personen der Patient in das Stehgerät gestellt werden muß. Je nach Krankheitsbild und Gewicht kann es sein, daß bis zu 3 Helfer gebraucht werden, um den Patienten aufzurichten.

Einsteigen

Das Stehgerät muß an einem sicheren, festen und ebenen Platz aufgestellt sein. Sollten sich Transportrollen am Stehgerät befinden, so müssen diese festgestellt werden.

Das Stehgerät wird wie unter Punkt "Einstellen des Geräts, Seite 6" voreingestellt.

Tip :

Gerät in Schräglage bringen, Seitenführungselotten komplett ausziehen, nehmen Sie die Fußschalen ab und führen diese dann, wenn der Patient im Gerät liegt, heran.



Der Patient wird an das Stehgerät herangefahren und mit mindestens zwei Helfern in das Stehgerät gelegt



Je nach Krankheitsbild können die Kniepelotten direkt auf der Kniescheibe oder unterhalb des Knies angebracht werden. Wichtig! Die Knie dürfen keinesfalls nach hinten durchgedrückt werden. Im Zweifelsfalle den Patienten in einer leichten Beugung stehen lassen.



Die Rückenpelotte wird direkt am Po angelegt. Die Seitenführungs-pelotten werden mit etwas Distanz unter der Achsel angelegt.



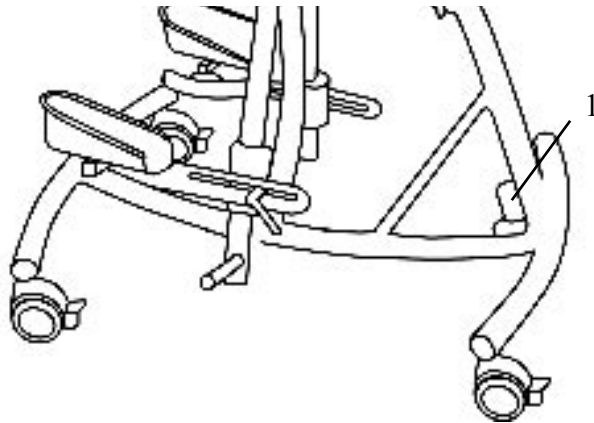
Wichtiges Fixierungsmaß ist die Schrittrolle. Diese ist so angebracht, daß das Gleichgewicht beim Schwenken immer gleich verteilt ist. Von hier aus werden die Beine und der Oberkörper fixiert.

Wichtig: je nach Krankheitsbild und Therapie ist zu klären, wie lange der Patient im Stehgerät verweilen darf. Es ist von Patient zu Patient unterschiedlich, ob er in eine komplette Streckhaltung gebracht werden kann oder nicht. Bei vielen Patienten ist anfänglich nur ein Stehen in einer Beugung möglich.

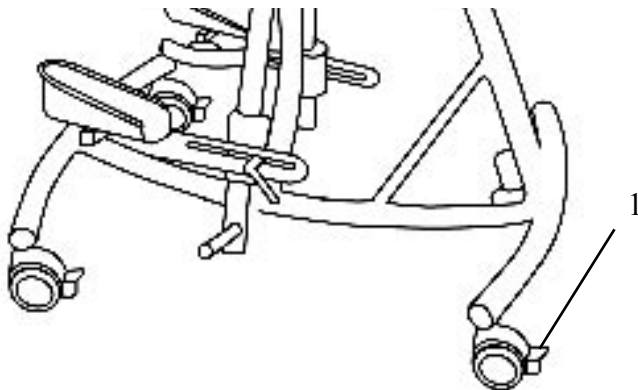
Aussteigen

Wichtig: Es müssen mindestens zwei Helfer anwesend sein.

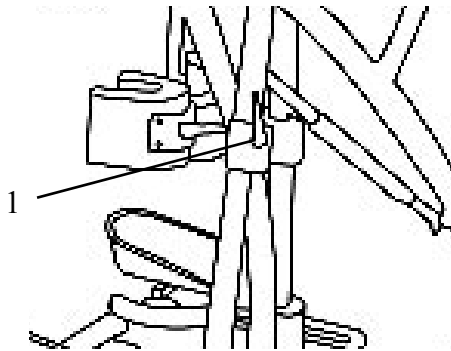
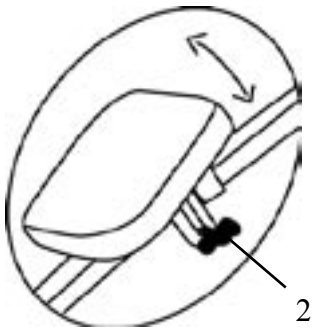
- > Die Transportrollen müssen festgestellt sein. Das Gerät muß an einem sicheren, ebenen und rutschfesten Untergrund aufgestellt sein. Der Rollstuhl wird an das Gerät herangefahren und die Bremse angezogen.
- > Das Gerät wird in eine Schräglage gebracht
- > Die Rückenpelotte wird entfernt
- > Fußschalen entfernen
- > Der Patient wird aus dem Stehgerät herausgehoben und in den gebremsten Rollstuhl / Buggy ...gesetzt.



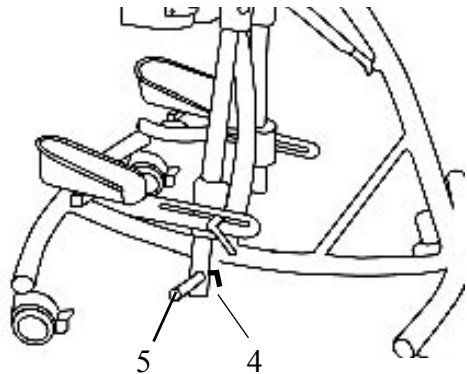
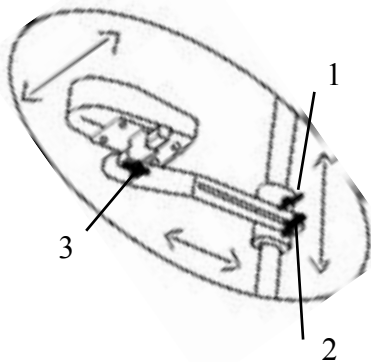
Um das Gerät in die gewünschte Schrägstellung zu bringen muß der Auslöseknopf 1 am Grundgestell betätigt werden. Die Gasdruckfeder wird hierdurch entriegelt und das Gerät kann in die gewünschte Schräglage gebracht werden. Zum Verriegeln den Auslöseknopf loslassen.



Die Bremsen werden mittels Druck von oben auf den Auslösehebel 1 festgestellt. Um die Bremse zu lösen den Hebel von unten nach oben ziehen



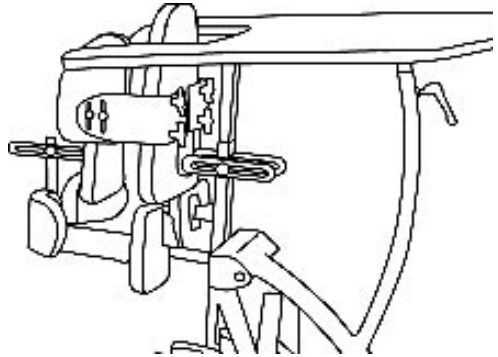
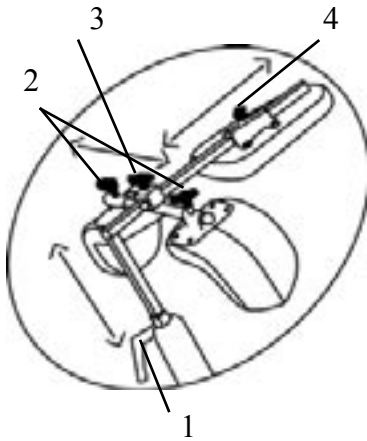
Die Oberschenkelführung (optional) wird mit der Verstelle schraube 1 in der Höhe ver stellt. Mit der Schraube 2 wird die Tiefe und der Winkel eingestellt



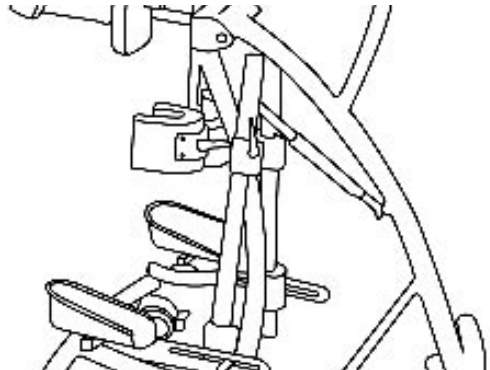
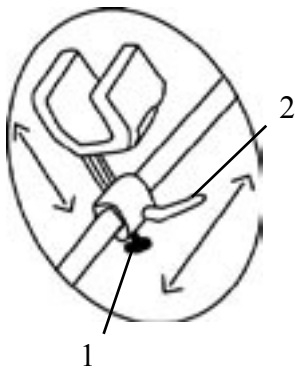
Die Fußschalen können wie folgt eingestellt werden

- Hebel 1 Beinlänge
- Hebel 2 Tiefenverstellung
- Hebel 3 seitliche zusatzverstellung der Beinachse

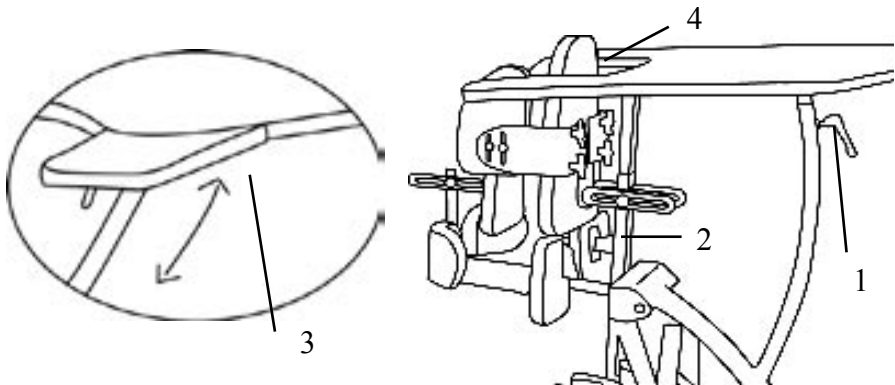
Die Abduktion wird mittels Hebel 4 eingestellt. Dabei ist zu beachten, dass das Abduktionsrohr nicht über das Ende des horizontalen Rohres 5 gezogen wird



Die Beckenplatten werden in der Tiefe mit Klemmhebel 1 verstellt. Die Breitenverstellung erfolgt über die Schrauben 2. Die Höhe wird mit der Schraube 3 eingestellt. Die Verstellung der Rückenlehnen an der Rückenpelotte erfolgt über Schraube 4. Die Tiefe wird mit dem Klemmhebel 1 eingestellt.

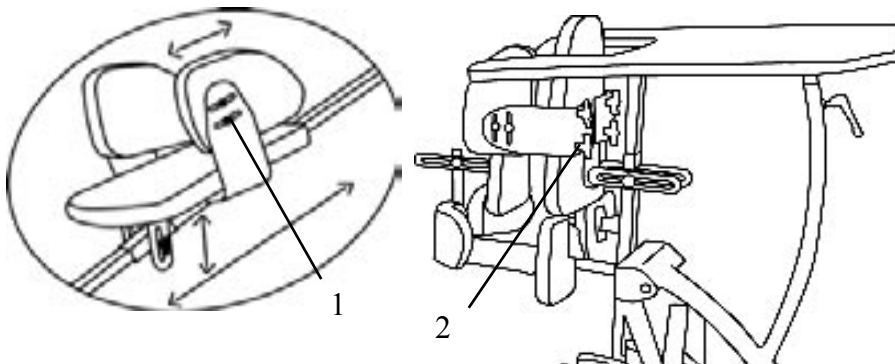


Die Einstellung der Knieplatten erfolgt in der Höhe mittels Hebel 1. Die Tiefe wird mit dem Klemmhebel 2 eingestellt.



Der Klemmhebel (1) wird gelöst. Nun kann der Tisch in eine Schrägverstellung gebracht werden. **Achtung! Es besteht Quetschgefahr zwischen Tisch und Brustpelotte (4).** Soll der Tisch in der Höhe eingestellt werden, muß die komplette Mittelsäule (2) in der Höhe verstellt werden.

Die Armauflage (optional) wird unterhalb der Holzplatte (3) verstellt.



Die Brustpelotte kann in der Höhe und in der Tiefe eingestellt werden. Um die Seitenführungspelotte einzeln in der Höhe zu verstellen werden die beiden Schrauben (1) gelöst. Zum verstellen der Brustpelotte und der Seitenführungspelotte Schraube (2) lösen.

Pflege und Wartung

Pflege

Das Stehgerät benötigt ebenso wie andere Hilfsmittel eine regelmäßige Pflege. Außerdem wird Ihnen das Stehgerät ausgesprochen dankbar sein, wenn Sie es pfleglich behandeln, da es dann für Jahre sein gutes Aussehen behält.

Das Grundgestell und die verchromten Anbauteile sollten regelmäßig mit einem weichen Tuch (leicht befeuchtet) abgerieben werden.

Die Polsterteile können mit einer Seifenlauge gereinigt werden.

Die Holzteile können mit einem leicht befeuchtetem Tuch abgerieben werden.

Wichtig: Es dürfen keinesfalls scharfe Haushaltsreiniger verwendet werden. Benutzen Sie bitte nur handelsübliche Desinfektionsmittel oder Haushaltsreinigungsmittel ohne Chlor

Wartung

Das Stehgerät muß, wie auch andere Hilfsmittel, regelmäßig gewartet werden. eine Durchsicht durch eine autorisierte Person sollte mindestens 1 mal jährlich erfolgen. Es kann durchaus vorkommen dass sich durch den ständigen gebrauch evtl. Schrauben oder andere Teile lockern können. Sollte dies auftreten, verständigen Sie unverzüglich Ihren Fachhändler oder eine autorisierte Person und entziehen Sie das Gerät sofort der Benutzung!.

Wichtig: Bei einer Störung ist das Gerät sofort der Benutzung zu entziehen.

Garantie

Sie haben Sich für ein hochwertiges Produkt von Rehatec entschieden. Auf das von uns gelieferte Stehgerät schrägverstellbar verpflichten wir uns zu folgenden Garantieleistungen:

3 Jahre Garantie auf den Rahmen

Die Garantie kann nur gewährt werden, wenn die Wartungsintervalle eingehalten werden.

Sofern nachweislich ein Werkstoff- oder Herstellungsfehler vorliegt, werden schadhafte Teile kostenlos ersetzt. Abänderungen und konstruktive Eingriffe, die über die Anpassung an die persönliche Körpergröße hinausgehen, können nicht mehr von uns als Hersteller verantwortet werden.

Änderungen oder Reparaturen dürfen nur durch autorisierte Personen vorgenommen werden.

Garantiebedingungen

- 1) Reklamationen müssen uns umgehend schriftlich mitgeteilt werden.
- 2) Die Garantie gilt nicht, wenn ohne unsere schriftliche Genehmigung Konstruktionsänderungen vorgenommen wurden.
- 3) Die Garantie gilt nur bei normaler Anwendung, jedoch nicht wenn das Hilfsmittel Verhältnissen und Situationen ausgesetzt wird, die dem vorgesehenen Anwendungsbereich nicht entsprechen.
- 4) Die Garantie gilt nur, wenn Originalteile verwendet werden, auch nicht in Kombination mit Teilen anderen Ursprungs (Siehe auch Punkt 3).
- 5) Defekte oder ausgetauschte Teile sind unser Eigentum.
- 6) Erstattung oder Gutschrift erfolgt nur dann, wenn wir das Hilfsmittel nicht innerhalb einer angemessenen Zeit reparieren oder in einen funktionstauglichen Zustand bringen können.

REHATEC® Dieter Frank GmbH

In den Kreuzwiesen 35 – 69250 Schönau

Telefon: 06228-91360 - Telefax: 06228-913699

GARANTIEKARTE

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben ein hochwertiges
Gerät der Firma Rehatec erworben.

Das unten bezeichnete Rehatec-Erzeugnis ist von
einwandfreier Qualität und zweckmäßiger Konstruktion.

Rehatec verpflichtet sich Schäden, die infolge von
Materialfehlern entstehen, im Rahmen der dreijährigen
Garantie ab Kaufdatum kostenlos zu beheben.

Von der Garantie ausgenommen
sind lediglich Polster, Holzteile und Stoffe.

Stehgerät schrägverstellbar

Serien-Nummer:.....

Kaufdatum:.....

Stempel des Händlers

Unterschrift